



Niederschrift

Gremium: Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

Datum: Dienstag, 30.04.2024

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:02 Uhr

Ort: Mensa der Rosa Parks Gesamtschule, Turmstraße 11, 59269 Beckum

Hinweis: Die Niederschrift ist für die Öffentlichkeit auf den öffentlichen Teil der Sitzung beschränkt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
- 2 Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien vom 24.01.2024 – öffentlicher Teil –
- 3 Bericht der Verwaltung
- 4 Bericht zum Vergabeverfahren für Plätze in Kindertageseinrichtungen zum 01.08.2024
Vorlage: 2024/0104
- 5 Änderung der Elternbeitragssatzung Kindertagesbetreuung
Vorlage: 2024/0112
- 6 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

- 1 Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien vom 24.01.2024 – nicht öffentlicher Teil –
- 2 Bericht der Verwaltung
- 3 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Felix Brinkmann

CDU-Fraktion

Kathrin Averdung

Burkhard Dierkes

CDU-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Isabel Schröder

SPD-Fraktion

Ralf Högemann

Vertretung für Frau Alexandra Poppenborg

Felix Markmeier-Agnesens

Vertretung für Frau Tanja Brunnert

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Nadhira de Silva

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Patrick Schwerte

Vertretung für Frau Ulrike Mittmann

FWG-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Elisabeth Eickmeier

Vertretungen der freien Jugendhilfe

Ludger Bals

Sonja Kienzle

Vertretung für Frau Elisabeth Heese

Cornelia Kreft

Vera Lipinski-Borghoff

FDP-Fraktion – Beratendes Mitglied

Elisabeth Rudeck

Beratende Mitglieder

Manuela Haverkemper

Vertretung für Herrn Jörg Moselage

Olaf Schulte

Verwaltung

Bernd Matuszek

Cornelia Baumann

Bernadette Förtsch

Julia Mlottek

Nicht anwesend

SPD-Fraktion

Tanja Brunnert

Alexandra Poppenborg

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Ulrike Mittmann

Vertretungen der freien Jugendhilfe

Elisabeth Heese

Birgit Schneider

Detlef Weißenborn

Beratende Mitglieder

Mehmet Bilgic

Dr. Wiebke Droste

Michael Gerdhenrich

Jörg Moselage

Lena Oberdick

Jennifer Schäfer

Britta Scheufens

Godehard Stein

Protokoll

Herr Brinkmann eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Vor Beginn der Sitzung werden Frau Kienzle und Frau Haverkemper für den Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien als Mitglied verpflichtet.

Öffentlicher Teil:

1 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Der Elternbeirat der DRK Kita Schatzinsel verliert eine Anfrage an die Verwaltung und den Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien. Die Anfrage ist als Anlage 1 zur Niederschrift beigefügt. Herr Schulte verweist auf den Tagesordnungspunkt 3 im öffentlichen Teil dieser Sitzung, in welchem er auf dieses Thema eingehen wird.

Die Mutter eines Kindes der Kita Schatzinsel, Frau Drefal, trägt ebenfalls eine Anfrage an die Verwaltung und den Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien vor. Diese ist als Anlage 2 zur Niederschrift beigefügt.

2 Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien vom 24.01.2024 – öffentlicher Teil –

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

3 Bericht der Verwaltung

Herr Schulte verliert einen Bericht zum Schreiben des Elternbeirates der DRK Kita Schatzinsel in Neubeckum:

„Am 19.04.2024 hat die Stadt Beckum ein Schreiben des Elternbeirates der DRK Kita Schatzinsel erreicht, die sich in Trägerschaft des DRK Kreisverbandes Beckum-Warendorf befindet. Darüber hinaus ging dieses Schreiben ebenso an die Fraktionen im Rat der Stadt Beckum, den Jugendamtselternbeirat, die evangelische Kirche, an unterschiedliche Stellen innerhalb der DRK-Organisation und an die Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW, Josefine Paul.

Durch die starken Regenfälle gegen Ende des Jahres 2023 kam es zu Feuchtigkeitschäden am Gebäude der DRK Kita Schatzinsel, die letztlich zum Schimmelpilzbefall und nach einer durchgeführten Raumluftmessung zur Schließung der Kita am 24.01.2024 führte. Das DRK organisierte umgehend eine Notbetreuung für 20 Kinder im DRK-Heim in Neubeckum. Diese konnte im weiteren Verlauf auf 45 Kinder ausgebaut werden, da die katholische Kirche in Neubeckum mit Räumlichkeiten ausgeholfen hat und auch Räumlichkeiten des Stadtteilzentrums Freizeithaus Neubeckum genutzt werden konnten. Ab dem 20.02.2024 konnten dann die ehemaligen Räumlichkeiten der Kita Die Grashüpfer genutzt werden und allen Kindern konnten Betreuungsangebote gemacht werden. Zu dem Sachverhalt hat die Verwaltung bereits in der Sitzung des Ausschusses am 24.01.2024 und nachfolgend in der entsprechenden Niederschrift berichtet.

Zurück zum Schreiben des Elternbeirates: Mit diesem Schreiben bittet der Elternbeirat um Unterstützung bei der Forderung, die zum einen das Innenverhältnis Träger - Eltern und zum anderen eine konkrete Erwartungshaltung an die Stadt Beckum

betreffen. Auf die Punkte, die die Stadt Beckum betreffen werde ich mich im Folgenden beziehen. Zu den Sachverhalten, die das Innenverhältnis Träger - Eltern tangieren, werde ich mich nicht äußern und verweise auf die entsprechende Stellungnahme des DRK vom 29.04.2024.

Der Elternbeirat fordert zum einen den Ausgleich von Elternbeiträgen an die betroffenen Eltern für den Zeitraum der Schließung oder den Verzicht oder mindestens die Verkürzung der ursprünglich angekündigten Schließtage der Kita. Zudem erwartet der Elternbeirat, dass die Eltern mit Betreuungsverträgen über 45 Stunden pro Woche einen Ausgleich erhalten, wenn der Betreuungsumfang für den Übergangszeitraum nur reduziert erbracht werden konnte.

Zudem sind diese Forderungen im Kontext der Elternbeitragsatzung Kindertagesbetreuung zu sehen und unterliegen damit einem Beschluss des Rates der Stadt Beckum. Die Verwaltung wird den Sachverhalt in Kooperation mit dem DRK aufarbeiten und in die erforderliche Beratungsfolge einbringen. Für die entsprechende Einbringung ist der nächste Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien am 13.06.2024 anvisiert.

Eine weitere Forderung des Elternbeirates betrifft den Standort der DRK Kita Schatzinsel. Hier erwartet der Elternbeirat eine Stellungnahme des verantwortlichen Fachdienstes der Stadt Beckum zu den Planungsgrundlagen beziehungsweise der Entwässerungstechnik des Standortes der Kita zur Sicherstellung, dass kein weiteres Eindringen von Wasser stattfinden kann. Diese Forderung liegt beim Städtischen Abwasserbetrieb Beckum, der sich um die Bearbeitung dieses Anliegens kümmert und schnellstmöglich hierzu Stellung nehmen wird.

Im Kontext des Elternbriefes sind bei der Stadt Beckum am Montag, dem 22.04.2024, eine Anfrage der FDP-Fraktion und ein Antrag der FWG-Fraktion eingegangen.

Bei der Anfrage der FDP-Fraktion handelt es sich um die Frage, was die Verwaltung unternehmen werde, um den betroffenen Eltern einen finanziellen Ausgleich zukommen zu lassen. Es wird um eine schriftliche Stellungnahme zu den Fragen des Elternbeirates und zum Stand des Austausches gebeten. Die FDP-Fraktion sieht die Gebührenerstattung als selbstverständlich. Es ist zu beachten, dass es sich nicht um Gebühren, sondern um Elternbeiträge handelt, die nicht kostendeckend sind.

Der Antrag der FWG-Fraktion behandelt die Bildung eines Tagesordnungspunktes für die Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien am 30.04.2024 im öffentlichen Teil und nichtöffentlichen Teil. Hier soll ein umfassender Sachstandsbericht zum Wasserschaden/Schimmelbefall abgegeben werden. Weiterhin wird eine Stellungnahme des verantwortlichen Fachdienstes der Stadt Beckum zu den Planungsgrundlagen beziehungsweise zu der Entwässerungstechnik des Standortes der Kita zur Sicherstellung, dass kein weiteres Eindringen von Wasser stattfinden kann, gefordert sowie eine Stellungnahme zum geplanten Vorgehen in Bezug auf Rückerstattung beziehungsweise Anpassung der Elternbeiträge. Dem Antrag auf Bildung eines Tagesordnungspunktes im heutigen Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien konnte nicht entsprochen werden, da der Antrag außerhalb der entsprechenden Antragsfrist eingegangen ist.

Die Verwaltung plant, den Sachverhalt im Rahmen der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien am 13.06.2024 zu behandeln und auch

auf die Anfrage der FDP-Fraktion und den Antrag der FWG-Fraktion zurückzukommen.“

Frau Förtsch erläutert die Stellensituation der Schulsozialarbeit anhand einer Präsentation, die als Anlage 3 zur Niederschrift beigefügt ist.

Herr Matuszek berichtet vom Jugendpolitik-Projekt, welches 4 Termine umfasst. 3 Termine stehen bereits fest und wurden auf den 18.06.2024, 24.09.2024 und 25.09.2024 terminiert. Der letzte Termin muss noch festgelegt werden.

4 Bericht zum Vergabeverfahren für Plätze in Kindertageseinrichtungen zum 01.08.2024

Vorlage: 2024/0104

Herr Matuszek berichtet von dem Vergabeverfahren für die Plätze in Kindertageseinrichtungen zum 01.08.2024, welches gut funktioniert hat.

Frau de Silva fragt, ob es Schwierigkeiten bei der Platzvergabe für Geschwisterkinder gab. Herr Matuszek berichtet, dass es bei Kindern unter 3 Jahren unproblematisch war, außer in einem Fall. Dieser konnte schlussendlich jedoch auch gut gelöst werden.

Herr Hagemann bezieht sich auf die 21 Kinder ab 3 Jahren, die keinen Betreuungsvertrag bekommen haben, und fragt, ob alle Stadtteile gleich betroffen sind oder ob Schwerpunkte in bestimmten Stadtteilen erkennbar sind. Herr Matuszek antwortet, dass die meisten Betreuungsplätze im Stadtteil Beckum fehlen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

5 Änderung der Elternbeitragsatzung Kindertagesbetreuung

Vorlage: 2024/0112

Frau Kienzle setzt sich aufgrund von Befangenheit für die Dauer des Tagesordnungspunktes in den Zuschauerbereich.

Frau Baumann stellt den Beschlussvorschlag zur Änderung der Elternbeitragsatzung für die Kindertagesbetreuung vor. Je weniger die Eltern über die Elternbeiträge zahlen, desto höher sei die dauerhafte sich stetig erhöhende städtische Belastung aufgrund des Ausgleichs des Differenzbetrags.

Frau Eickmeier teilt für die FWG-Fraktion mit, dass diese mit der Festsetzung des Elternbeitrags für die Frühbetreuung auf 15,00 Euro einverstanden ist, nicht jedoch mit der Festsetzung des Elternbeitrags für die Über-Mittag-Betreuung auf 40,00 Euro. Für letzteres erachtet die FWG-Fraktion einen Betrag von 25,00 Euro als angemessen. Bezüglich des Betrags von 1,00 Euro pro Betreuungstag für das Frühstück fragt sie, ob die Kindertageseinrichtungen ohne diesen Betrag ein gleichwertiges Frühstück anbieten können. Frau Baumann verneint dies und teilt mit, dass dieser Betrag notwendig ist, um die Qualität des Frühstücks aufrechtzuerhalten. Frau Eickmeier erklärt daraufhin, dass die FWG-Fraktion mit dem Betrag von 1,00 Euro pro Betreuungstag für das Frühstück einverstanden ist.

Frau Mittmann fragt, wie hoch die Beiträge im Vergleich auf Kreisebene sind. Frau Baumann antwortet, dass 3 Kommunen höhere Beiträge haben.

Herr Markmeier-Agnesens teilt für die SPD-Fraktion mit, dass diese ebenfalls mit der Festsetzung des Elternbeitrags für die Frühbetreuung auf 15,00 Euro einverstanden ist und für die Über-Mittag-Betreuung einen Betrag von 25,00 Euro bevorzugt. Mit den Kosten von 1,00 Euro pro Betreuungstag für das Frühstück ist die SPD-Fraktion ebenfalls nicht einverstanden.

Frau Averdung teilt für die CDU-Fraktion mit, dass diese 15,00 Euro für die Frühbetreuung, 25,00 Euro für die Über-Mittag-Betreuung und 1,00 Euro pro Betreuungstag für das Frühstück als angemessen erachtet.

Frau de Silva erklärt, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit dem Beschlussvorschlag in der Vorlage einverstanden ist.

Frau Averdung beantragt eine Sitzungsunterbrechung von 17:50 bis 17:55 Uhr zur Beratung.

Frau Eickmeier stellt einen gemeinsamen Antrag für die Fraktionen von FWG, CDU und SPD, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, dass ein Beitrag von 15,00 Euro für die Frühbetreuung, 25,00 Euro für die Über-Mittag-Betreuung und 1,00 Euro pro Betreuungstag für das Frühstück zu zahlen ist.

Beschlussvorschlag:

Die 3. Satzung zur Änderung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuung (Elternbeitragssatzung Kindertagesbetreuung) wird beschlossen. Es ist ein Beitrag von 15,00 Euro für die Frühbetreuung, 25,00 Euro für die Über-Mittag-Betreuung und 1,00 Euro pro Betreuungstag für das Frühstück zu zahlen.

Abstimmungsergebnis:

geänderte Beschlussempfehlung Ja 8 Nein 2 Enthaltung 2 Befangen 1

	Gesamt	CDU	SPD	Grüne	FWG	Vertretungen freie Jugendhilfe
Ja	8	3	3		1	1
Nein	2			2		
Enthaltung	2					2
Gesamt	12	3	3	2	1	3

6 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Es liegen keine Anfragen vor.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 31.05.2024

Beckum, den 29.05.2024

gezeichnet
Felix Brinkmann
Vorsitz

gezeichnet
Julia Mlottek
Schriftführung